

## Titel

---

---

### **P-ink: Professionalisierung für ein inklusives Schulsystem in der dritten Phase der Lehrer\_innenbildung**

---

---

#### **Projektleitung**

---

Prof. Dr. Astrid Rank & Prof. Dr. Meike Munser-Kiefer (Universität Regensburg)

#### **Projektmitarbeiter\_innen**

---

Dr. Claudia Urbanek

#### **Erhebungszeitraum**

---

01.10.2018 bis 31.07.2019

#### **Stichprobe**

---

20 Tandem-Klassen

#### **Zielsetzung & Studie**

---

**Kooperation multiprofessioneller Teams** ist eine wesentliche Voraussetzung für das **Gelingen von Inklusion**. Den zentralen Kern in diesem Vorhaben bildet die Zusammenarbeit von Lehrkräften des Grundschul- und Förderschullehreramtes, denn sie sind zeitlich am umfassendsten für die kontinuierliche Betreuung der Schüler\_innen im Rahmen des Unterrichts zuständig. Bedarfsorientiert werden dann weitere Expert\_innen hinzugezogen, die dann im intensiven Austausch und wiederum in Kooperation unterstützen. Die vorliegende Studie zielt deshalb zunächst auf die Bündelung und Professionalisierung der Kernexpertisen und möchte Lehrkräfte für die Arbeit in multiprofessionellen Teams zu qualifizieren. Das schafft damit einerseits die Ausgangsbasis und bereitet andererseits den Einbezug der weiteren Expertisen vor.

Die Studie untersucht, ob sich durch eine **kooperativ angelegte Professionalisierungsmaßnahme** die Kompetenzen von Lehrkräften des Grund- und Förderschullehramts für inklusive Bildung verändern. Erfasst werden **inklusionsbezogenes Wissen, inklusionsbezogene Überzeugungen, allgemeine und inklusionsbezogene Lehrerselbstwirksamkeitserwartungen** und **unterrichtsbezogene Zielorientierungen**. Darüber hinaus wird die **Kooperation** der Lehrämter als eine Bedingung erhoben. Der praktische Teil bezieht sich auf die eigene **Unterrichtspraxis** und beinhaltet Unterrichtsbeobachtung, **Coaching** sowie **Action Research**. Zielgruppe der Weiterbildung sind Lehrkräfte, die etwa in Tandem- oder Außenklassen bereits in multiprofessionellen Teams arbeiten. Ihre Kompetenzen werden quantitativ durch Fragebögen und qualitativ durch Unterrichtsbeobachtung und Interviews zu drei Messzeitpunkten erhoben. Die Intervention erstreckt sich über ein Schuljahr und besteht aus sechs Blockveranstaltungen sowie Unterrichtsbesuchen mit Coaching.